

stadtumbau-zeitung

begleitende informationen zum stadumbauprozess in welper

Offizielle Einweihung des neuen Bürgertreffs



Der neue Bürgertreff ist fertig und komplettiert das generationenübergreifende Stadtteilzentrum in Welper. An der Hunsebeck 18 sind nun neben der Kita Hunsebeck und dem Kinder- und Jugendtreff auch die Räume für ehrenamtliche Gruppen nutzbar.

Über ein Dutzend ehrenamtliche Gruppen nutzen den Bürgertreff künftig für ihre Aktivitäten und Treffen. Neben sportlichen und musikalischen Angeboten, kommen hier Selbsthilfegruppen, Vereine und Initiativgruppen zusammen. Der neue Schaukasten gibt einen Überblick über das ehrenamtlich organisierte Angebot. Darüber hinaus sind Sprechstunden des Ortsbürgermeisters, des Altengerechten Quartiers und des Stadtumbaubüros sowie Beratungsangebote des Seniorenbüros geplant.



Der offiziellen Einweihung am 28. September durch Bürgermeister Dirk Glaser wohnten über 50 geladene Gäste bei. In diesem Zusammenhang erfolgte auch die symbolische Schlüsselübergabe an Ortsbürgermeister Thomas Dorndorf-Blömer.



Tagesausflug nach Xanten



Reisen bildet und Gruppenreisen stärken die Gemeinschaft. Nach den Ausflügen nach Aachen, zum Schloss Burg am Rande Solingens und in die Niederlande zum Keukenhof, stand im Herbst Xanten auf dem Programm. Mit dem Bus machte sich eine Gruppe von rund 50 Welperanerinnen und Welperanern auf dem Weg in Richtung Niederrhein, um das schmucke Städtchen zu erkunden. Rita Nachtigall vom Altengerechten Quartier Welper hatte die Fahrt organisiert.



Vor Ort gab es bei bestem Wetter einiges zu erkunden: Es gab eine Busrundfahrt mit einer versierten Stadtführerin, eine Schiffsfahrt auf dem 'Xantener Nord- und Südsee' - einer riesigen Seenplatte, entstanden aus einer ehemaligen Kiesgrube - und eine Führung im Xantener Dom. Zum Abschluss konnte noch in der Altstadt gebummelt werden oder bei Kaffee und Kuchen das Gesehene und Erlebte reflektiert werden. Teilnehmerin Heidi Scheiner: „Es war ein sehr schöner Tag, mit vielen netten Gesprächen, tollen Sehenswürdigkeiten und der Bitte um Wiederholung in einer weiteren, interessanten Stadt.“

Fotos: HeidiScheiner

Oktoberfest im Bürgertreff

Die aktiven Ehrenamtlichen und Rita Nachtigall vom Altengerechten Quartier haben am 1. Oktober der weltberühmten Münchener „Wies'n“ im westfälischen Welper gehuldigt. Ein Augenzeugenbericht von Heidi Scheiner:



„Bereits vor 12 Uhr waren die ersten Gäste da, so dass eine gute Stimmung sehr schnell aufkam. Es wurde gelacht, gesungen und viel getrunken. Der Spaß war riesengroß und zu Essen gab es selbstgemachte Kuchen und bayrische Schmankerl - da war was los! Die 'Montags-Frauen' brachten die richtige Gaudi - es wurde getanzt, jeder hat gesungen und auch viel geschunkelt. Doch wie immer, hat alles ein Ende, so auch das gelungene Oktober-Fest, jedoch erst beim dunkel werden.“



Text und Fotos: Heidi Scheiner

Umbau der Thingstraße schreitet voran



Bis Ende des Jahres sollen die Haupttätigkeiten des ersten Bauabschnitts bereits abgeschlossen werden. Nach einem halben Jahr Bauzeit wird dann der Bereich der Thingstraße zwischen der Einmündung Im Welferfeld und Auf dem Haidchen bis auf einzelne Nachtigkeiten in einem neuen Licht erscheinen.



Anschließend wandert die Baustelle weiter in Richtung „An der Hunsebeck“, wo bereits jetzt Arbeiten der AVU laufen. Im weiteren Verlauf wird dann der Abschnitt bis zur Marxstraße bzw. dem Brunnen umgebaut. Infos gibt es im Stadtumbaubüro oder auf der Seite der Stadt Hattingen stadtumbau-welper.de.



Die verbauten Wurzelschutzbrücken sorgen dafür, dass das Pflaster künftig nicht hochgedrückt wird.

Waldweg fertig



Der Park Diepenbeck wurde im Rahmen des Stadtumbaus bereits vor einiger Zeit umfassend erneuert und mit zusätzlichen Qualitäten wie Spiel- und Begegnungsmöglichkeiten versehen. Was noch fehlte war die durchgehende Wegeverbindung vom Eingang An der Hunsebeck / Ecke Ferdinand-Freiligrath-Straße entlang des Wäldchens und des Spielplatzes sowie durch die Kleingärten bis hinunter zum Büchenschütz. Diese Arbeiten sind zuletzt durchgeführt worden und konnten nun abgeschlossen werden. Die Investition, die mit 80 % von Bund und Land NRW gefördert wurde, ermöglicht eine stufenlose und vor allem schlaglochfreie Begehung des Weges. Darüber hinaus wurden einzelne Sitzgelegenheiten und Abfalleimer ergänzt.



<p>Impressum Stadtumbaubüro Welper Im Welperfeld 23 45527 Hattingen-Welper</p>		<p>Stadtteilmanagement Carsten Schäfer und Alexander Kutsch Quartiersarchitektin: Alexandra Peters Telefon: 0 23 24 - 96 76 691 eMail: info@stadtumbau-welper.de</p>
<p>TERMINE AKTUELL NACH VEREINBARUNG</p>		
<p>Im Auftrag der Stadt Hattingen, gefördert mit Mitteln der Bundesrepublik Deutschland, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Hattingen.</p>		
		